

LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V. **Protokoll der Mitgliederversammlung vom 25.06.2012**

Veranstaltung

Mitgliederversammlung der LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V.
Landhaus Hammerich, Hauptstraße 3, 24251 Osdorf

Datum: 25.06.2012 Beginn: 19.00 Uhr Ende: 21.20 Uhr
Protokollantin: Stefanie Gravert

Teilnehmer

Mitglieder:

Karola Sieh-Petersen, Kreisbauernverband Rendsburg-Eckernförde; Reiner Fichter, Technik- und Ökologie Zentrum, Eckernförde; Dietrich Lindenau; Wulf-Dieter Stark-Wulf, AWO Gettorf; Heidrun Isolt; Christiane Ostermeyer, Amt Hüttener Berge; Jürgen Baasch, Bgm. Gemeinde Gettorf; Klaus Juschkat, Wirtschafts-, Tourismus- und Kulturverband Dänischer Wohld e.V.; Maria Theresia Apel; Renate Haberer; Wolfgang Steffen, Amtsvorsteher Amt Dänischenhagen; Jens Ruge, Gemeinde Altenholz; Katharina Mahrt, Verein „Alte Fischräucherei Eckernförde“

Weitere Teilnehmer:

Hermann-Josef Thoben, RL MLUR; Jan-Nils Klindt, LLUR; Ernst H. Staack, Bgm. Gemeinde Osdorf; Friedrich Suhr, Bgm. Gemeinde Felm; Andreas Betz, LVB Amt Hüttener Berge; Gero Neidlinger, Amtsvorsteher Amt Hüttener Berge; Hans-Claus Schnack, Naturparkverein Hüttener Berge; Ulfert Geertz, Bgm. Gemeinde Holtsee; Renate Winder, GV Gemeinde Noer; Max Triphaus, Regionalmanager LAG AR HaO; Stefanie Gravert, LAG AR HaO; Anne-Marie Lommel-Prieur, Elternzeitvertretung von Frau Gravert; zwei Vertreterinnen der örtlichen Presse

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. AktivRegion 2014+, Ausblick auf die nächste Förderperiode, Hermann-Josef Thoben, MELUR
3. Bericht der 1. Vorsitzenden, Christiane Ostermeyer
4. Bericht des Regionalmanagers, Max Triphaus
5. Berichte der WiSo-Partner
6. Bericht des Schatzmeisters (Regionalmanagement)
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahl des Kassenprüfers
10. Aufnahme neuer Mitglieder sofern Anträge vorliegen
11. Verschiedenes

Festlegung der Besonderheiten

Die Präsentation zur Mitgliederversammlung ist Bestandteil des Protokolls. Lediglich Ergänzungen und Entscheidungen werden im Protokoll zusätzlich festgehalten.

Anlage: Präsentation zur Mitgliederversammlung (110630 MV Präsentation)

TOP 1

Begrüßung

Die 1. Vorsitzende, Christiane Ostermeyer, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie stellt fest, dass zu der Mitgliederversammlung satzungskonform eingeladen wurde. Die 1. Vorsitzende stellt fest, dass mit 9 erschienenen Mitgliedern die Beschlussfähigkeit laut Satzung nicht gegeben ist und beruft daher eine neue Mitgliederversammlung, gemäß Satzung der LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V. § 10, Satz 3 um 19.15 Uhr ein. Zur zweiten einberufenen Mitgliederversammlung am 25.06.2012 sind 12 Mitglieder anwesend, gemäß Satzung

LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V. **Protokoll der Mitgliederversammlung vom 25.06.2012**

§ 10, Satz 3 ist diese Mitgliederversammlung beschlussfähig. Frau Haberer kommt etwas später hinzu.

TOP 2

AktivRegion 2014+, Ausblick auf die nächste Förderperiode, Hermann-Josef Thoben, MELUR

Herr Thoben, Referatsleiter für ländliche Entwicklung im Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

Zentrale Aussagen des Vortrages und der anschließenden Diskussion:

- Auch in der kommenden Förderperiode sollen wieder mindestens 5% der ELER-Mittel nach dem LEADER-Ansatz verwendet werden. Wie der ELER-Topf für Schleswig-Holstein finanziell ausgestattet wird, ist noch nicht absehbar, Herr Thoben geht jedoch von weiterhin etwa 300 Mio. € für die Förderperiode 2014-2020 aus.
- Das Prinzip der AktivRegionen wird auch in Brüssel als positiv und erfolgreich gesehen.
- In der kommenden Förderperiode kann der EU-Anteil an den öffentlichen Aufwendungen statt derzeit max. 55% bis zu 80% betragen, wenn die Strategie der Region dies vorsieht und messbare Indikatoren ausweist. Dies würde für die einzelne AR mehr Flexibilität, aber auch mehr Verantwortung bedeuten.
- Neue EU-Mittel aus der Förderperiode 2014-20 können erst eingesetzt werden, wenn die alten EU-Mittel aus der aktuellen Förderperiode komplett abgerechnet sind. Daraus könnte sich ergeben, dass 2014 noch keine neuen EU-Mittel eingesetzt werden können.
- Herr Thoben weist darauf hin, dass weiterhin das Vergaberecht zu beachten sein wird, mit dem in der Vergangenheit auch Kommunen Schwierigkeiten hatten.
- Die Höhe des Grundbudgets steht bisher noch nicht fest, andere Rahmenbedingungen wie die Anzahl der Einwohner werden wahrscheinlich ähnlich wie bisher ausfallen.
- Herr Thoben regt an zu prüfen, ob die gewählte Rechtsform als Verein im Hinblick auf die Haftung die richtige Variante ist und ob das Management auch in Anbetracht der kommenden Mehrarbeit gut aufgestellt ist.
- Herr Thoben lobt die interkommunale Zusammenarbeit innerhalb der AktivRegion und sieht weiteres Potential in der innerörtlichen Entwicklung (demographischer Wandel, neue Wohnformen, Ortsbild in Kombination mit anderen Fördertöpfen).
- Kooperationsprojekte sind auch in der kommenden Förderperiode förderfähig, für den ländlichen Wegebau ist dies für die AktivRegionen noch fraglich.
- Auf den Übergang zur neuen Förderperiode angesprochen, rät Herr Thoben davon ab, 2013er zu reservieren, um das RM finanzieren zu können. Er geht vielmehr davon aus, dass hierfür EU-Mittel oder zur Not Landesmittel zur Verfügung stehen werden.
- Im Sept/Okt sollen die ersten Entwürfe der Rahmenbedingungen vom MLUR an die AR kommuniziert werden.
- Im Gegensatz zu anderen Ländern, sind unbare Eigenleistungen in Deutschland nicht förderfähig, da die Abrechnung und Kontrolle sehr aufwendig wäre. Herr Thoben machte keine Hoffnung, dass sich dies bis 2014 ändern wird.

Frau Ostermeyer bedankt sich bei Herrn Thoben für den Ausblick.

TOP 3

Bericht der 1. Vorsitzenden, Christiane Ostermeyer

Frau Ostermeyer stellt Anne-Marie Lommel-Prieur als Elternzeitvertretung von Frau Gravert vor, worauf Frau Lommel-Prieur einen kurzen Überblick über ihren bisherigen beruflichen Werdegang gibt. Frau Ostermeyer wünscht ihr einen guten Start und bedankt sich bei Frau Gravert für die bisherige Zusammenarbeit.

LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V. **Protokoll der Mitgliederversammlung vom 25.06.2012**

Frau Ostermeyer berichtet, dass Frau Heidi Toscan nicht mehr als beratendes Vorstandsmitglied für die Stadt Kiel zur Verfügung steht, da sie in die Ratsversammlung berufen wurde. Frau Husmann (Landeshauptstadt Kiel) bemüht sich, kurzfristig eine/n Nachfolger/in bekannt zu geben. Auch im vergangenen Jahr hat der Vorstand regelmäßig im zweimonatigen Rhythmus getagt, bedingt durch das kurzfristig reduzierte Health-Check-Budget auch sehr spontan, berichtet Frau Ostermeyer. Sie informiert die Mitglieder außerdem, dass der Vorstand für die kommende Förderperiode an der bestehenden Gebietskulisse festhalten möchte.

TOP 4

Bericht des Regionalmanagers, Max Triphaus

Vgl. Folien 3-13

In dieser Förderperiode wird es voraussichtlich keinen weiteren Leuchtturm-Wettbewerb mehr geben. Herr Triphaus ermutigt aber, evtl. vorhandene Projekte trotzdem voranzutreiben.

Frau Haberer unterstreicht ihr Interesse an generationsübergreifenden Wohnprojekten und fragt, ob ein Projekt wie die Bebauung des Herrenhausgartens in Altenholz-Stift förderfähig sei. Herr Triphaus antwortet, dass das Gesamtprojekt voraussichtlich deutlich zu groß dimensioniert sei und wenn überhaupt Einzelmaßnahmen daraus in Frage kämen. Bevor darüber beraten wird, sollte jedoch das Projekt konkretisiert und zunächst eine Entscheidung in der Gemeinde Altenholz abgewartet werden. Herr Staack wundert sich über die große Anzahl an Projekten, die im vergangenen Jahr beschlossen wurden, da er die Förderbedingungen beim ersten Projektgespräch zu einem Bürgerpark in Osdorf als sehr umfangreich und kompliziert empfunden hatte. Herr Triphaus weist darauf hin, dass für alle Maßnahmen die gleichen Bedingungen gelten. Es wird ein weiteres Projektgespräch zum Bürgerpark Osdorf vereinbart.

TOP 5

Berichte der WiSo-Partner

1. Herr Fichter

2011 hat je eine Ausbildungsmesse in Eckernförde und Altenholz stattgefunden. Für 2012 sind drei Messen geplant, die in Eckernförde in der Peter-Ustinov-Schule und im BBZ sowie erneut in Altenholz stattfinden sollen.

Auch die Serie der Existenzgründermessen soll fortgeführt werden. In Gettorf plant Herr Fichter eine Messe im Oktober, hierfür sollen in der kommenden Woche erste Gespräche geführt werden. 2013 wären Eckernförde und Dänischenhagen an der Reihe, falls dies nicht klappt, wird die Messe erneut in Owschlag stattfinden.

2. Herr Lindenau

Der Arbeitskreis befindet sich in einer Umstrukturierung. Im vergangenen Jahr haben zwei kleinere Workshops stattgefunden, die Vernetzung der Reitwege in der Region Hüttener Berge soll als Beispiel-Region dienen.

3. Herr Stark-Wulf

Die Mitglieder des Arbeitskreises haben an vielen Veranstaltungen teilgenommen. Die Ursache für die bisher geringe Anzahl an sozialen Projekten sieht Herr Stark-Wulf in der Tatsache, dass Personalkosten nicht förderfähig sind. Zukünftig erwartet er weitere Anträge für Hochbauten sozialer Projekte.

Die vom AK initiierte Veranstaltung „Generationsübergreifendes Wohnen“ in Altenholz war erfolgreich, die anschließende Diskussion hatte leider zu starkem regionalen Bezug. Herr Stark-Wulf hofft auf neue Mitstreiter für den AK Soziales.

LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V. **Protokoll der Mitgliederversammlung vom 25.06.2012**

4. **Herr Packschies**

lässt sich urlaubsbedingt entschuldigen.

5. **Frau Sieh-Petersen**

Mit dem Bauernverband wurde vereinbart, dass projektbezogene Arbeitskreise gebildet werden, wenn Projekte vorhanden sind.

Frau Isolt bittet darum, zukünftig von Herrn Lindenau wieder zu den Arbeitskreistreffen eingeladen zu werden.

Frau Haberer weist erneut darauf hin, dass der demographische Wandel ein wichtiges Thema ist. Sie bietet ihre Mitarbeit an, falls hierzu ein Workshop geplant ist.

TOP 6

Bericht des Schatzmeisters

vgl. Folie 15-16

TOP 7

Bericht der Kassenprüfer

Herr Baasch berichtet:

Die beiden Kassenprüfer, Heidrun Isolt und Jürgen Baasch, haben die Buchführung des Vereins stichprobenartig geprüft und bestätigen dem Regionalmanagement der LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V., welches die Aufgaben des Schatzmeisters von der Mitgliederversammlung am 15.06.2010 übertragen bekommen hat, dass die Unterlagen sachlich und rechnerisch in Ordnung sind. Herr Baasch beantragt dem Vorstand die Entlastung zu erteilen.

TOP 8

Entlastung des Vorstandes

Herr Baasch fragt, ob die Mitgliederversammlung der Entlastung des Vorstandes zustimmt.

Die Mitgliederversammlung stimmt der Entlastung des Vorstandes bei Enthaltung durch die Vorstandsmitglieder zu.

einstimmig

Frau Ostermeyer bedankt sich bei Herrn Baasch für sein Engagement für die AktivRegion.

TOP 9

Neuwahl der Kassenprüfer/innen

Herr Baasch steht für das Amt des Kassenprüfers nicht mehr zur Verfügung.

Wolfgang Steffen, Amtsvorsteher Amt Dänischenhagen, wird für das Amt vorgeschlagen, Herr Steffen stellt sich zur Wahl.

**Die Mitgliederversammlung wählt Herrn Steffen zum Kassenprüfer.
einstimmig**

LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V.
Protokoll der Mitgliederversammlung vom 25.06.2012

TOP 10

Aufnahme neuer Mitglieder sofern Anträge vorliegen

Es liegen keine Mitgliedsanträge vor.

Frau Ostermeyer berichtet, dass das Gründungsmitglied, Frau Bärbel Wittern, kürzer treten möchte und daher aus dem Verein ausgetreten ist.

TOP 11

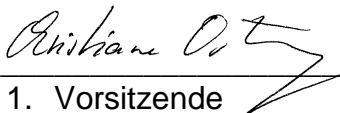
Verschiedenes

keine Wortmeldungen

Frau Ostermeyer bedankt sich bei den Teilnehmern fürs Erscheinen und schließt die Mitgliederversammlung um 21:20 Uhr.

Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit

Eckernförde, 28. Juni 2012



1. Vorsitzende
Christiane Ostermeyer

gez. Gravert

Stefanie Gravert
Protokollantin